



Ansprechpartner

Linda Bullinger

linda@schilleroper.com

Hamburg, 24. April 2017

PRESSEMITTEILUNG

Im öffentlichen Interesse der Stadt und zur Stärkung der innerstädtischen Struktur plant die Schilleroper Objekt GmbH das Areal Schilleroper wieder zu einem belebten und bunten Ort zu entwickeln. Als Anziehungspunkt für junge Menschen soll im Einklang mit der Stadtteilentwicklung sozialverträgliches Wohnen mit neuen Arbeitsräumen verknüpft werden. Die Grundidee: Eine anspruchsvolle Architektur und bezahlbare Mieten für eine kulturell vielseitige Lebenswelt.

Die Schilleroper Objekt GmbH ist sich der besonderen Bedeutung der Schilleroper im Quartier des Stadtteils St. Pauli absolut bewusst: Im Fokus der letzten Monate stand die Bestrebung für alle beteiligten Seiten präzise in Erfahrung zu bringen, inwieweit bei den weiteren Planungen zur Nutzung des Grundstückes die denkmalgeschützten Bestandteile erhalten bleiben können.

Das Gutachten erfolgte durch einen hochqualifizierten Experten vom Prüfamts für Standsicherheit der Landesgewerbeanstalt in Bayern, spezialisiert auf Stahlbau und Mauerwerk. Dieses Gutachten liegt dem Denkmalschutz nun vor. Die einzelnen denkmalgeschützten Elemente müssen jetzt vom Denkmalschutzamt bewertet werden, sodass in einem weiteren Schritt über die Realisierungspläne zur neuen Schilleroper entschieden werden kann.

Unsere Entwürfe sind davon geprägt, Geist und Charakteristik des Gebäudes, im Schwerpunkt die Rotunde sowie weitere originale Elemente, als Beispiel die Laterne, zu erhalten. Mit der neuen Kubatur soll außerdem der Innenhof als zentraler Ort der Begegnung und Gemeinschaft, und analog zur historischen Nutzung, als Auditorium beibehalten werden.

Die Entwicklung der Realisierungspläne zur neuen Schilleroper werden durch regelmäßige Informationen für die Anwohner begleitet. Ein Treffen zwischen den Anwohnern und der Schilleroper Objekt GmbH fand dazu im März stand. Die Vertretergemeinschaft der

Anwohner ist zudem schriftlich informiert wurden, dass, sobald die Entscheidung des Denkmalschutzes vorliegt, Sie für einen regen Austausch und eine weitere wichtige Phase der Abstimmung durch die Schilleroper Objekt GmbH umgehend in Kenntnis gesetzt werden.

Um das seit nunmehr fast 70 Jahren dem Verfall preisgegebene Areal der Schilleroper wieder neu und vielseitig zu beleben, soll im aufrichtigen Interesse der Eigentümer für alle Beteiligten – Anwohner, Bewohner und die Stadt selbst – eine vertretbare Lösung gefunden werden.